



---

## MITTEILUNGSVORLAGE

**Fachamt/Verursacher**

**Datum**

**Drucksachen-Nr.: - AZ:**

|                                |            |                 |
|--------------------------------|------------|-----------------|
| Amt für Umwelt und Naturschutz | 26.08.2019 | 1415/19 - I/463 |
|--------------------------------|------------|-----------------|

**Beratungsfolge:**

| Gremium                                 | Sitzungsdatum | Top | Abst. Ergebnis |
|-----------------------------------------|---------------|-----|----------------|
| Magistrat                               | 02.09.2019    |     |                |
| Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss | 10.09.2019    |     |                |
| Finanz- und Wirtschaftsausschuss        |               |     |                |
| Stadtverordnetenversammlung             |               |     |                |

**Betreff:**

**Sachstandsbericht Klimaschutz 2017 bis 2019**

**Anlage/n:**

Sachstandsbericht Klimaschutz 2017 bis 2019

**Inhalt der Mitteilung:**

Der Bericht über die Klimaschutzaktivitäten in den Jahren 2017 bis 2019 der Stadt Wetzlar wird zur Kenntnis genommen.

Wetzlar, den 26.08.2019

gez. Kortlüke

## **Begründung:**

Die Stadt Wetzlar ist seit Jahren auf der Grundlage des Beschlusses 1449/13-I/315 aus dem Jahr 2013 im Klimaschutz aktiv. Im Oktober 2017 trat Wetzlar auf Grundlage eines weiteren Magistratsbeschlusses (Drucksache 0702/17) den hessischen Klimakommunen bei. Damit hat sich Wetzlar zur Treibhausgasneutralität bis 2050 und zur Aufstellung eines Aktionsplanes für Klimaschutz und Klimawandelanpassung verpflichtet.

Der vorliegende Bericht dokumentiert die Aktivitäten im Stadtgebiet im Klimaschutz in der Zeit von 2017 bis 2019. Die Stadtverwaltung, die kommunalen Eigenbetriebe, Unternehmen und private Akteure leisten danach schon viel, um den Klimaschutz voranzubringen. Dennoch müssen die Bemühungen weiter verstärkt werden, um die kommunalen Klimaschutzziele zu erreichen und so auch einen Beitrag zur Erreichung der nationalen und internationalen Klimaschutzziele zu leisten. Mit dem fortschreitenden Klimawandel wächst der Handlungsdruck. Der Klimawandel führt zu Veränderungen, die auch Wetzlar vor große Herausforderungen stellen. Die Risiken für die Bewohner\*innen sowie die Belastungen für die kommunale Infrastruktur, das Stadtgrün und die Gewässer werden durch hochsommerliche Extremtemperaturen, starke Niederschläge, Dürreperioden und Stürme weiter steigen. Aktivitäten im Bereich Klimaschutz und Klimaanpassung werden somit auf allen Ebenen immer wichtiger und erfordern dauerhaftes Engagement, da somit zugleich die regionale Wertschöpfung gestärkt und Folgekosten durch Klimaschäden vermindert werden.

Die Koordination der zahlreichen Aktivitäten über das Klimaschutzmanagement (KSM) und die fachliche Berücksichtigung der Themen bei allen Verwaltungsaktivitäten sind wichtig, um die gesteckten Ziele zu erreichen. Die Beschäftigung mit diesen Aufgaben stärkt nicht nur die Stadtentwicklung, sondern ist auch ein wichtiger Imagefaktor für die Stadt.